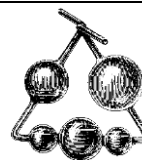




GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER



Fachgruppe Geschichte der Chemie

## Vortragstagung 21.-23. März 2013, Heidelberg

Die Fachgruppe Geschichte der Chemie lädt zu ihrer nächsten Vortragstagung nach Heidelberg ein.

### Program m

#### Donnerstag, 21. März 2013

09:00

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden der GDCh-Fachgruppe Geschichte der Chemie  
Prof. Dr. Carsten Reinhardt

Begrüßung der Tagungsteilnehmer

- Prof. Dr. Peter Comba, Vorsitzender der Heidelberger Chemischen Gesellschaft
- Prof. Dr. Thomas Rausch, Prorektor für Forschung und Struktur der Universität Heidelberg
- Prof. Dr. Gertrud Maria Rösch, Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie der Universität Heidelberg

09:30

Eröffnungsvortrag

**Bunsens "Chemie-Palast": Das Heidelberger Chemische Laboratorium von 1855**

Christine Nawa, Regensburg

10:00

**PAUSE**

10:30 Verleihung des Bettina-Haupt-Förderpreises für Geschichte der Chemie  
Vortrag des/der Preisträgers/in

11:15 Verleihung des Paul-Bunge-Preises der Hans R. Jenemann-Stiftung zur Geschichte wissenschaftlicher Instrumente  
Vortrag des/der Preisträgers/in

12:00

**MITTAGSPAUSE**

13:00

**Die Chemische Gesellschaft der DDR: Teil 1 – Die Gründungsgeschichte**

Renate Kießling, Liederbach/D

13:30

**Wie verfasst man eine Chemiegeschichte - Ein Arbeitsbericht**

Jost Weyer, Hamburg/D

14:00

**Bildung durch Chemieunterricht? Eine historische Betrachtung vom 17. Jhd. bis zur Gegenwart, vorgenommen an höheren Schulen des früheren Preußens und des heutigen Nordrhein-Westfalens**

Jutta Brückmann, Köln/D

14:30

**Die "Jedermann-Chemie" des Friedlieb Ferdinand Runge: Metalle, Brenner, Metalloide und etwas Geometrie, vom schwachen Uran und starken Wasserstoff**

Klaus-Dieter Röker, Garbsen/D

15:00

**Vor 200 Jahren: Berzelius entwickelt die Formelschreibweise**

Heinrich Schönemann, Neukirchen-Vluyn/D

15:30-16:00

**PAUSE**

16:00

**Döbereiner und das Platin**

Arno Martin, Jena/D

16:30

**1862: G. Kirchhoff – R. Bunsen – R. Fresenius**

Klaus Beeg, Florian Bayer, Schwalbach a. Taunus/D

17:00

**Zur Methodik der Mineralwasseranalytik von C. R. Fresenius – am Beispiel der historischen "Mineralquelle zu Niederselters"**

Georg Schwedt, Bonn/D

17:30

**Die Entdeckung des Protactiniums durch Kasimir Fajans und Ostwald Göhring im Jahr 1913 und das damalige Verständnis für Isotope**

Siegfried Niese, Wilsdruff/D

18:15

**ABENDVORTRAG**

**Carl Duisberg (1861-1935) - Ein Leben zwischen Industrie und Wissenschaft**

Werner Plumpe, Frankfurt a.M./D

ab 19.30

**GESELLIGES BEISAMMENSEIN**

**Freitag, 22. März 2013**

09:00

**Reinhold Hoffmann und sein Kommilitone August Kekulé in Heidelberg**

Holger Andreas, Bensheim/D

09:30

**Marcelin Berthelot als erster Polymerforscher des 19. Jahrhunderts**

Dietrich Braun, Darmstadt/D

10:00

**"Suppen-"Knorr" wollte keine Steuern zahlen und zog deshalb nach Jena - Ludwig Knorr und die Thüringische Kleinstaaterei**

Peter Hallpap, Thomas Klupsch, Jena/D

10:30

**Zur "Ethnogenese" von Paul Walden: Lette, Russe, Deutschbalte, Deutscher?**

Peter Laur, Aachen/D

11:00

**PAUSE**

11:30

**Vor- und frühgeschichtliche biopolymere Werkstoffe**

Gunter Lattermann, Bayreuth/D

12:00

**Chemie-Aromaten aus fossilen und nachwachsenden Rohstoffen**

Gerd Collin, Duisburg/D

12:30

**Die Grube Messel als Mineralölwerk**

Wolfgang Scheinert, Leverkusen/D

13:00

**Die Vorbereitungs- und Bauphase der Farbenfabrik Wolfen (1894 - 1896)**

Peter Löhnert, Dessau/D

13:30

**MITTAGSPAUSE**

14:30

**Sozialistische Investitionspolitik am Chemiestandort Bitterfeld-Wolfen - Ein Spannungsfeld von Leistungsanforderung und Leistungsbedingung**

Claus Christ, Kelkheim a. Taunus/D

15:00

**Oranienburg und die industrielle Entwicklung nach 1850 unter besonderer Beachtung des Ausbaus der chemischen Industrie**

Hans Biereigel, Oranienburg/D

15:30

**Humphry Davy und die "Elemente der Agrikulturchemie"**

Klaus Dieter Schwenke, Teltow/D

16:00

**Parallel Evolution of the Czech and German Physical Chemistry in the Czech Lands 1882-1945**

Jiri Jindra, Prag/CZ

16:30

**PAUSE**

17:00

**Dr. Jacob Waitz (1641-1723) aus Gotha – und die Legende von "Basilus Valentinus"**

Gerhard Görmar, Leipzig/D

17:30

**Julius Ruska (1867 – 1949) und seine Beiträge zur Geschichte der Alchemie**

Harald Gropp, Heidelberg/D

18:00

**Das Werk "Anfangsgründe der Stöchiometrie" als chemische Spezifizierung der Scientia-Generalis-Konzeption von Gottfried Wilhelm Leibniz**

Christoph Poggemann, Salzbergen/D

18:30

**Leben im Unbelebten - von scheinbar lebenden Kristallen, der Kristallseele und dem Kampf ums Dasein im Mineralreich**

Hartmut Kutzke, Oslo/N

# Organisatorische Hinweise

## TAGUNGSORT

Die Vorträge finden im alten Chemischen Laboratorium der Universität Heidelberg statt. Robert Wilhelm Bunsen war von 1852 bis 1889 dessen Direktor.

1855 als modernstes Chemie-Laboratorium Europas eröffnet, war dieser Bau ganz auf Bunsens anorganisch-analytische Arbeiten zugeschnitten. Seine methodischen und apparativen Innovationen machten Bunsen zum Wegbereiter der Physikalischen Chemie. Mehr als 3000 Studierende aus aller Welt erlernten hier seine gasometrischen Verfahren und die gemeinsam mit Gustav Kirchhoff 1859/60 entwickelte Spektralanalyse. Mit dieser entdeckten beide die Elemente Caesium (1860) und Rubidium (1861).

Das Gebäude wurde 2011 von der GDCh als "Historische Stätte der Chemie" ausgezeichnet.

Heute beherbergt es das Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie der Universität Heidelberg.

## Adresse

Institut für Deutsch als Fremdsprachenphilologie der Universität Heidelberg  
Plöck 55  
69117 Heidelberg

Der Eingang befindet sich am Friedrich-Ebert-Platz.



(Quelle: <http://www.idf.uni-heidelberg.de/fileadmin/template/images/lagekarte.gif>)

## **ANMELDUNG**

Bitte melden Sie sich online über die Tagungsseite [www.gdch.de/geschichte2013](http://www.gdch.de/geschichte2013) oder schriftlich oder per Fax an.

## **TEILNEHMERGEBÜHREN\*)**

Mitglieder der GDCh und Mitglied von EucheMS-Mitgliedsgesellschaften	90,00 €
Nichtmitglieder	130,00 €
Mitglieder im Ruhestand	50,00 €
Studenten	30,00 €
Studenten-Nichtmitglieder	45,00 €
Gold-Mitglied (ab 50 Jahre GDCh-Mitgliedschaft)	kostenfrei

\*) Die Teilnehmergebühren sind umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22a UstG.

Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Online-Registrierung vorzunehmen oder ein gesondertes Formular zu verwenden. Die Anmeldung wird mit Eingang bei der GDCh, Tagungsteam, verbindlich.

Bei schriftlicher Anmeldung zahlen Sie die Gebühren bitte erst nach Erhalt der Rechnung, die Ihnen nach Eingang Ihrer Anmeldung zugeschickt wird.

Bei Anmeldung und Bezahlung des Rechnungsbetrages nach dem **10. März 2013** legen Sie bitte bei Abholung Ihrer Unterlagen im Tagungsbüro den Zahlungsbeleg vor. Folgende Kreditkarten werden akzeptiert: MASTERCARD, VISA, AMEX.

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum **25. Februar 2013** werden 25,-- € für Bearbeitung berechnet. Bei Rücknahme der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder Nichtteilnahme wird der komplette Rechnungsbetrag fällig.

Sollte die Veranstaltung vom Veranstalter - aus welchen Gründen auch immer - abgesagt werden müssen, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter sind ausgeschlossen.

## **MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER FACHGRUPPE GESCHICHTE DER CHEMIE**

Hinweise zu Termin und Ort der Mitgliederversammlung werden später gegeben.

## **GESELLSCHAFTSABEND**

Am 21.3.2013 findet ab 19:30 Uhr im Heidelberger Restaurant "Kulturbrauerei" ein geselliges Beisammensein auf **Selbstzahlerbasis** statt. Um Anmeldung wird gebeten.

Kulturbrauerei Heidelberg  
Leyergasse 6  
69117 Heidelberg  
Telefon:06221 502980

<http://www.heidelberger-kulturbrauerei.de/>

## **BESUCH DES CARL-BOSCH-MUSEUMS**

Am Samstag, 23.3.2013, besteht die Möglichkeit, um 10:00 Uhr an einer Führung durch das Carl-Bosch-Museum Heidelberg teilzunehmen. Die Eintrittskarten müssen selbst bezahlt werden, bei Gruppen ab 10 Personen beträgt diese 2,- Euro.

<http://www.carl-bosch-museum.de>

## **MITTAGESSEN**

Da die Mensa der Universität Heidelberg in der Innenstadt wegen Baumaßnahmen geschlossen ist, wird den Tagungsteilnehmern in den Mittagspausen ein Imbiß direkt am Tagungsort angeboten. Die Kosten sind in der Tagungsgebühr enthalten.

## **PAUSENVERSORGUNG**

In den Kaffeepausen werden Kaffee, Tee und Wasser bereitgestellt.

## **HOTELS**

Heidelberg bietet Hotels, Pensionen sowie Ferienzimmer und -wohnungen in allen Preisklassen an. Für die Tagungsteilnehmer wurde ein Kontingent reserviert.

Bitte wenden Sie bis zum **25. Februar 2013** sich bezüglich der Vermittlung eines Zimmers mit dem Stichwort "**JAHRESTAGUNG DEUTSCHER CHEMIKER**" an:

Anne-Kathrin Godau  
Heidelberg Marketing GmbH  
Ziegelhäuser Landstraße 3  
69120 Heidelberg  
Tel: +49 6221 58 40 226  
Fax: +49 6221 58 40 222  
E-Mail: [godau@heidelberg-marketing.de](mailto:godau@heidelberg-marketing.de)  
[www.heidelberg-marketing.de](http://www.heidelberg-marketing.de)

**Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zahlungsverpflichtung für bestellte und nicht in Anspruch genommene Zimmer den Besteller trifft.**

## **KONTAKT**

*Für die Fachgruppe Geschichte der Chemie*

Prof. Dr. Carsten Reinhardt  
E-Mail [carsten.reinhardt@uni-bielefeld.de](mailto:carsten.reinhardt@uni-bielefeld.de)

*Auskünfte zur Organisation und Anmeldung*

GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER e.V.  
Tagungsteam  
Postfach 90 04 40  
60444 Frankfurt am Main  
Telefon 069-7917-360 (Nadja Aderneuer)  
Fax 069-7917 1360  
E-Mail [tg@gdch.de](mailto:tg@gdch.de)